



Bargteheide, d. 4. Juni 2020

Liebe Eltern,

ich hoffe, Ihnen und Ihren Familien geht es gut.

Mit diesem Elternbrief möchte ich Sie über die Wiederaufnahme des Schulbetriebs in den Grundschulen ab dem 08.06.2020 informieren.

Ich freue mich, dass wir wieder alle Klassen unterrichten werden und die Schule in den „Normalbetrieb“ übergeht. Eine Notfallbetreuung findet am Vormittag daher nicht mehr statt! Die **Notfallbetreuung der Ganztagsbetreuung** wird, wie gewohnt, im Anschluss an den Unterricht für alle Ganztagsbetreuungskinder von Eltern, die alleinerziehend und/oder in systemrelevanten Berufen tätig sind, durchgeführt. Bitte melden Sie Ihr Kind hierfür, wie bisher, bei uns im Sekretariat oder über das JAT an.

Unterrichtsgestaltung:

Wir werden den Unterricht den Stundenplänen aus „Vor-Corona-Zeiten“ anpassen, soweit dieses personell und organisatorisch möglich ist.

Die 1., 2. und 3. Klassen haben grundsätzlich von 8.00 bis 12.00 Uhr, die 4. Klassen von 8.00 bis 13.00 Uhr Unterricht. Die Verlässlichkeit der Grundschule bleibt dennoch weiterhin aufgehoben, d. h. sollte Unterricht ausfallen, schicken wir Ihr Kind vorzeitig nach Hause oder der Unterricht beginnt entsprechend später.

Am letzten Schultag, Freitag, d. 26.06.2020 endet der Unterricht für alle Kinder um 10.00 Uhr.

Unterrichtet werden in erster Linie die Fächer **Deutsch, Mathe und Sachunterricht**. Es findet **kein Musik-, Sport- und Schwimmunterricht** statt, dafür gibt es vermehrt Bewegungsangebote im Freien. In den 2. Klassen wird auch die Draußenschule wieder regulär durchgeführt. **Alle AGs und Förderangebote entfallen.**

Jede Klasse erhält spätestens am Montag einen Stundenplan, der dann bis zum Ende des Schuljahres Gültigkeit hat.

Pausenregelung:

Es dürfen sich die Klassen während der Pausen nicht durchmischen. Wir erstellen daher einen Pausenplan, in dem Ort und Pausenzeit für die Klasse festgelegt werden.

Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen

Wenn wieder alle Kinder und Lehrkräfte hier im Schulgebäude zusammenkommen, gelten folgende Regeln, die möglichst konsequent einzuhalten sind:

- Das Gebäude wird von den Schülerinnen und Schülern jeweils durch den Eingang betreten, auf dessen Seite sich der Klassenraum ihres Kindes befindet. Kinder der Klassen 1b,1c, 2a, 2c, 3b und 4c benutzen immer und ausschließlich den vorderen (Haupt-) Eingang und das vordere Treppenhaus. Die Kinder der Klassen 1a, 2b, 3a, 3c, 4a, 4b benutzen immer den hinteren Eingang (Schulwald) und das hintere Treppenhaus.
- Im Gebäude gibt es auf dem Boden Markierungen, die die Laufwege im Treppenhaus anzeigen und Markierungen zur Einhaltung von Abständen.
- Jeglicher Körperkontakt muss vermieden werden!
- Die Desinfektion der Hände findet ab Montag ausschließlich im Klassenraum und nur einmalig vor Beginn der ersten Stunde durch die Lehrkraft statt. Bisher desinfizierten die Kinder ihre Hände im Eingangsbereich. Das ist nur noch für Besucher der Schule verpflichtend.
- Im Laufe des Vormittags waschen die Kinder mehrmals die Hände gründlich mit Seife, z. B. nach den Hofpausen und nach dem Toilettengang.
- Es wird darauf geachtet, dass Kinder in die Armbeuge husten und niesen.
- Die Kinder werden sich ausschließlich in ihrem Klassenverband aufhalten. Eine Durchmischung von Gruppen findet nicht statt, auch nicht in den Pausen.
- Es ist jedem freigestellt, einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Eine Pflicht hierzu besteht nicht.
- Um die Hygienevorschriften einhalten zu können, ist es besonders wichtig, dass jedes Kind sein eigene Material (Federtasche, Schere, Klebestift, Hefter...) vollständig dabei hat.
- Bis zum Ende des Schuljahres werden wir keinen Mensabetrieb und keine Obstpause haben. Mitgebrachte Lebensmittel dürfen nicht weitergegeben oder geteilt werden.

Wir werden alle Kinder in diese Hygienemaßnahmen einweisen und bitten Sie, immer wieder an diese zu erinnern.

Bevor Ihr Kind am Montag startet, benötigen wir das im Anhang gesendete **Formular** ausgefüllt und unterschrieben zurück, späteste Abgabe ist Montag bei Schulbeginn! Mit diesem Formular versichern Sie, dass ihr Kind nicht durch den neuartigen Coronavirus infiziert ist und auch keine Person, die in der häuslichen Gemeinschaft mit ihm bzw. ihr lebt. **Liegt diese Versicherung am Montag nicht vor, muss das Kind vom Unterricht ausgeschlossen werden!**

Ich möchte Sie außerdem darauf hinweisen, dass **Kinder mit Erkältungssymptomen** nicht in die Schule kommen dürfen. Erst wenn Ihr Kind 48 Stunden ohne Symptome ist, darf es wieder regulär am Unterricht teilnehmen. Kinder die in der Schule Erkältungssymptome zeigen, werden umgehend isoliert und müssen sofort abgeholt werden.

Kann Ihr Kind bis zu den Sommerferien aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Präsenzunterricht teilnehmen, möchte ich Sie bitten, einen formlosen **Antrag auf Beurlaubung** zu stellen und diesen mit dem Gesundheitszustand ihres Kindes oder einer in der häuslichen Gemeinschaft wohnenden Risikoperson zu begründen.

Damit wir keinen Anstieg der Infektionszahlen riskieren, ist es für uns alle außerordentlich wichtig, „dass Sozialkontakte im privaten Umfeld der Schülerinnen und Schüler auf das unbedingt notwendige Maß und bevorzugt auf den Klassenverband beschränkt werden. Nur so können Infektionsketten unterbunden werden.“ (Handreichung für Schulen, MBWK, 29.05.2020)

Ich freue mich auf die Schülerinnen und Schüler und weiß, dass wir mit der nötigen Vor- und Zuversicht diese Krise bewältigen werden.

In diesem Sinne:

Alles Gute für Sie und Ihre Familie und herzlichen Gruß,

gez. Angeliki Dedes

Schulleiterin